

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast all ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Fachbereich 08 - Physik, Mathematik und Informatik in der Geschäftsführung des Instituts für Kernphysik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Akademische/r Rat/Rätin (m/w/d) als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in an einer Hochschule

Durch Experimente am hauseigenen Elektronbeschleuniger Mainzer Mikrotron (MAMI) und die Beteiligung an internationalen Großexperimenten ist das Institut für Kernphysik an der Johannes Gutenberg-Universität seit Jahrzehnten ein wichtiger und international sichtbarer Standort in der Kern- und Hadronenphysik. Der im Bau befindliche neue Beschleuniger MESA (Mainz Energy-recovering Superconducting Accelerator) bietet die Voraussetzungen für eine Erweiterung des Forschungsprogramms zur Präzisionsphysik bei niedrigen Energien.

Ihre Aufgaben:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll die Funktion der Geschäftsführerin/des Geschäftsführers des Instituts (ca. 10 Professorinnen und Professoren, rund 20 Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 20 Mitarbeiter/innen in der Administration und den Werkstätte) übernehmen. Sie/er ist zuständig für alle Aspekte des Institutsmanagements, insbesondere für die Bewirtschaftung der umfangreichen Dritt- und Landesmittel einschließlich aller dem Institut zugeordneten Stellen sowie für die technische Infrastruktur aller Institutseinrichtungen. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ist Ansprechpartner/in hinsichtlich aller im Finanz- und Personalbereich anfallenden Vorgänge und Probleme; sie/er fungiert dabei insbesondere als Schnittstelle zwischen dem Institut für Kernphysik und den jeweils zuständigen Abteilungen der zentralen Universitätsverwaltung (Dezernat Finanzen, Dezernat Personal, Abteilung Technik und Abteilung Immobilien, etc.)

Zum Aufgabenbereich gehört ferner die angemessene Mitwirkung an der universitären Lehre. Daneben soll die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber an der Konzeption und Durchführung von Outreach-Aktivitäten mitwirken. Eigene Forschungsaktivitäten sind im Hinblick auf den oben beschriebenen Verantwortungsbereich mit begrenztem Zeitbudget möglich.

Mit den beschriebenen Aufgaben geht die Mitgliedschaft in einigen Gremien der Akademischen Selbstverwaltung einher, insbesondere in der kollegialen Leitung des Instituts.

Ihr Profil:

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen

die in § 57 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungs Voraussetzungen erfüllen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in Physik
- grundsätzlich eine der Tätigkeit entsprechende Promotion sowie hinreichende Lehrerfahrungen
- grundsätzlich nach erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium eine hauptberufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache
- eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Personalwesen, Akademische Selbstverwaltung oder Öffentlichkeitsarbeit von Vorteil

Sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht oder noch nicht vorliegen, kommt zunächst eine Einstellung als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (EG 13 TV-L) in Betracht.

Wir bieten Ihnen:

- umfassende Einarbeitung in Ihr Aufgabengebiet
- Jobticket wahlweise im gesamten Rhein-Main Gebiet
- umfangreiche Personalentwicklungsangebote
- flexible Arbeitszeitregelungen

Die Stelle ist nach **Besoldungsgruppe A 13 LBesG** bewertet und ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen.

Wir sind ein Ort der Vielfalt und begrüßen qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen.

Wir sind bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und haben daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer pdf-Datei unter Angabe der **Kenn-Nr.: 08321-08-A13-mk** bis zum **06.06.2021** per E-Mail an:

Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Kernphysik, Frau Prof. Dr. Concettina Sfienti, Institut für Kernphysik, 55099 Mainz
E-Mail: sfienti@uni-mainz.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Concettina Sfienti, E-Mail: sfienti@uni-mainz.de.

Hinweise zum Datenschutz:

<https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/files/2020/09/Datenschutz-BewerberInnen.pdf>

